

Projekt „Freizeit- und Bildungsangebot Hottingen“

Barbara Mayer
MAS Gerontologie
Beratung / Marketing
Alterszentrum Hottingen

3. Programm Herbst 2011/Winter 2012

**HERBST 2011
WINTER 2012**

Mani Matter:
Special aus der Reihe
«Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns»
31.08.2011
Zeit: 19.00 Uhr
Kosten: CHF 30.- Tageskasse

Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns
02.09 / 07.10 / 04.11 /
10.11 / 02.12.2011 /
09.03.2012
Zeit: siehe Flyer
Kosten: CHF 30.- pro Vortrag –
Tageskasse

Libanesischer Kochkurs
09.09 / 16.09 / 23.09.2011
Zeit: 17.00–21.00 Uhr
Kosten: CHF 180.-
Anmeldeschluss: 02.09.2011

Mein Leben – Ein ganzer Roman
22. Oktober 2011
Zeit: 10.00–17.00 Uhr
mit Mittagspause
Kosten: CHF 270.-
Anmeldeschluss: 10.10.2011

Atem- und Bewegungskurs
24.10 / 31.10 / 07.11 /
14.11 / 21.11 / 28.11.2011
Zeit: 17.30–18.30 Uhr
Kosten: CHF 180.-
Anmeldeschluss: 10.10.2011

Johann Sebastian Bach
30.11 / 07.12.2011
Zeit: 18.00–19.30 Uhr
Kosten: CHF 90.- (beide Abende)
CHF 50.- (einzelner Abend)
Anmeldeschluss: 23.11.2011

Mini-Bridge Grundkurs
04.01 / 11.01 / 18.01 /
01.02 / 08.02 / 15.02.2012
Zeit: 18.00–19.30 Uhr
Kosten: CHF 270.-
Anmeldeschluss: 23.12.2011

→ Informationen / Anmeldung
Barbara Mayer
Beratung / Marketing
Aoystrasse 26, 8032 Zürich
Mail: b.mayer@azh.ch
Tel.: 044 268 77 33

FREIZEIT- UND BILDUNGSANGEBOT HOTTINGEN

24.10 / 31.10 / 07.11 /
14.11 / 21.11 / 28.11.2011
jeweils Montags

ATEM- UND BEWEGUNGSKURS

Ausgleich für Körper,
Geist und Seele

04.01 / 11.01 / 18.01 /
01.02 / 08.02 / 15.02.2012
jeweils Mittwochs

MINI-BRIDGE GRUNDKURS

ein faszinierender Einblick in
das Kartenspiel «Bridge»

Samstag, 22.10.2011

MEIN LEBEN – EIN GANZER ROMAN

UND VIELE KLEINE
GESCHICHTEN

Biografisches Schreiben als Selbsterfahrung

09.09 / 16.09 / 23.09.2011
drei Freitagabende

LIBANESISCHER KOCHKURS

02.09 / 07.10 / 04.11 /
10.11 / 02.12.2011 /
09.03.2012

AKTUELLE AUSSTELLUNGEN KOMMEN ZU UNS

Mittwoch 31.08.11
19.00 Uhr

Special aus der Reihe
«Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns»

MANI MATTER

NICHTRAUCHER

30.11 / 07.12.2011
zwei Mittwochabende

JOHANN SEBASTIAN BACH

WEIHNACHTSORATORIUM

Themen

- Projekt
- Programm Herbst 2010 / Winter 2011
- Recherche Angebote in Zürich
- 1. Fazit und erste Erfahrungen
- Programm Frühling / Sommer 2011
- Recherche Literatur – Bildung, Interesse und Lebensphasen
- Erfahrungen
- Programm Herbst 2011 / Winter 2012
- Nächste Schritte

Alterszentrum Hottingen (Bild 2010)



Film – Für das moderne Wohnen im Alter



Preview.htm

Stiftung Diakoniewerk Neumünster – Schweizerischer Pflegerinnenschule

- Sie erbringt akutmedizinische und pflegerische Dienstleistungen durch den Betrieb eines Spitals.
- Sie unterhält Angebote für das Wohnen, die Begleitung und die Langzeitpflege älterer Menschen.
- Sie engagiert sich in der Aus- und Weiterbildung, vor allem im pflegerischen Bereich.
- Sie setzt sich ein für die Entwicklung zeitgemässer Formen von Spiritualität.

Projekt der Stiftung Diakoniewerk Neumünster – Schweizerischen Pflegerinnenschule

Chronologie

- 2007 – 2009 Projekt „NeumünsterTreff“ (Bildung- und Freizeitangebote für Menschen ab 55+)
- Auftrag Frühling 2010 an das Alterszentrum Hottingen
- Bildungs- und Freizeitangebot für Menschen in der 3. Lebensphase ?
oder? anzubieten – kostendeckend und positiver PR-Effekt auf AZH und
andere Institutionen der Stiftung Diakoniewerk Neumünster –
Schweizerischen Pflegerinnenschule

Projektauftrag

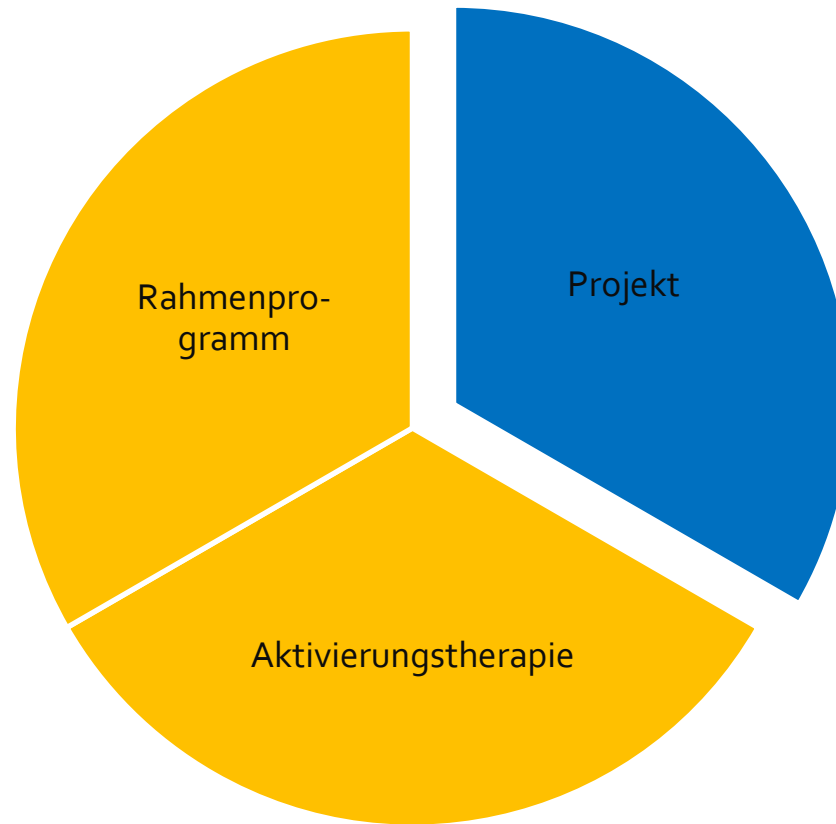
Das AZH ist der Anbieter eines breiten Bildungs- und Freizeitangebotes für Menschen, die sich mit ihrer ausserberuflichen Lebensgestaltung auseinandersetzen wollen.

Das Angebot konkurrenziert im Allgemeinen nicht die anderen Anbieter in diesem Bildungssegment.

Es kann aber zu Überschneidungen kommen. Eine Vernetzung und Zusammenarbeit mit verschiedensten Anbietern kann stattfinden.

(Mayer, 2010)

Angebote im Alterszentrum Hottingen



Zielpublikum

- Personen in unserer Institution
- Personen die im Quartier wohnen und Interessierte
- Personen auf Adressliste
- Angehörige und Bekannte
- Mitarbeitende

1. Programm Herbst 2010/Winter 2011

**HERBST 2010
WINTER 2011**

FREIZEIT- UND BILDUNGSANGEBOT HOTTINGEN

07.11 / 14.11 / 21.11 /
28.11 / jeweils Sonntags

Tanzworkshop

Einführung in die Standard-
tänze/Auffrischung (Langsamer
Walzer, Wiener Walzer,
Foxtrott und Discofox)

21.10 / 28.10 / 04.11 / 13.11 /
18.11 / jeweils Donnerstags

Grundkurs Einführung in die Digital- fotografie

Lernen Sie das Einmaleins des
kreativen Fotografierens

26.10 / 02.11 / 09.11 /
16.11 / 23.11 / 30.11 /

Atem- und Bewegungskurs

Erleben Sie, was auf Ihrem
Atem positiv einwirken
kann und gönnen Sie Ihrem
Körper einen stimmigen
Herbsteinstieg

12.01 / 26.01 / 09.02 /
02.03 / 16.03.2011
jeweils Mittwochs

Workshop zum Thema Älterwerden

Gestalten Sie Ihr Leben
bewusst und kreativ

Grundkurs Einführung
in die Digitalfotografie
21.10 / 28.10 /
04.11 / 18.11 /
Fotokonkursion am 13.11
Zeit: 17.30–19.30 Uhr
Kosten: CHF 320-
inkl. Kursunterlagen
Anmeldeschluss: 12.10.2010

Atem- und Bewegungskurs
26.10 / 02.11 / 09.11 /
16.11 / 23.11 / 30.11 /
Zeit: 18.15–19.15 Uhr
Kosten: CHF 180-
Anmeldeschluss: 12.10.2010

Tanzworkshop
07.11 / 14.11 /
21.11 / 28.11 /
Zeit: 11–12.45 Uhr
Kosten pro Paar:
2 Lektionen CHF 160-
4 Lektionen CHF 300-
Anmeldeschluss: 05.11.2010

Workshop zum Thema
Älterwerden
12.01 / 26.01 / 09.02 /
02.03 / 16.03.2011 /
Zeit: 18–20 Uhr
Kosten: CHF 270-

→ Informationen / Anmeldung
Barbara Mayer
Beratung / Marketing
Asylstrasse 26, 8032 Zürich
Mail: b.mayer@azh.ch
Tel.: 044 268 77 33

**FREIZEIT- UND
BILDUNGSANGEBOT
HOTTINGEN**



Alterszentrum Hottingen
Dorf im Herzen der Stadt
Stiftung Diakoniewerk Neumünster – Schweizerische Pflegerinnenvereine

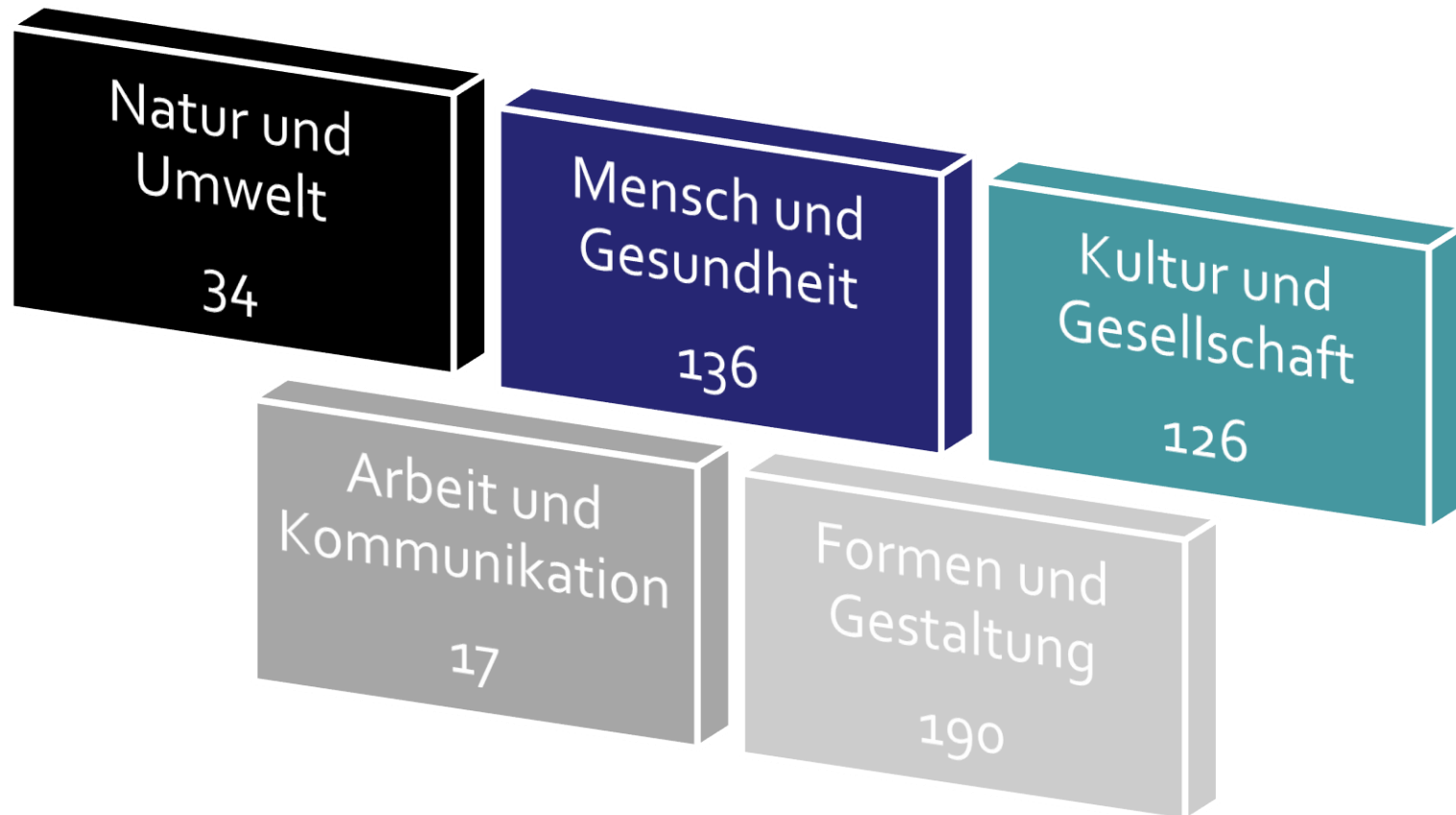


Alterszentrum
Hottingen

Empirische Sondierarbeit *(Mayer, 2010)*

- Vier Anbieter
 - Volkshochschule Zürich (Winter/Frühling 2009/2010)
 - Senioren-Universität Zürich (Programm 2009)
 - Fachschule Viventa (Herbstsemester 2009/2010)
 - NeumünsterTreff (2008/2009)
- 503 Kursangebote und Referate
- Kursthemen bzw. –inhalte, Kursfrequenzen und Preissegmente
- Altersstruktur

Empirische Sondierarbeit (Mayer, 2010)



1. Fazit und Erfahrungen

- Nischenprodukt
- Altersgrenze nein – Bildung ab Mitte des Lebens
- Interessante, abwechslungsreiche Themen
- Kurzfrequenz Angebote
- Intergenerative Angebote
- Marketingkommunikation
- Preis

- Beziehungsaspekt

2. Programm Frühling/Sommer 2011

FRÜHLING
SOMMER 2011

FREIZEIT- UND
BILDUNGSANGEBOT
HOTTINGEN

11.04 / 18.04 / 25.04 /
02.05 / 09.05 / 16.05.2011
jeweils Montags

ATEM- UND
BEWEGUNGSKURS

Frühling für Körper,
Geist und Seele

04.05 / 11.05 / 18.05 /
01.06 / 08.06 / 15.06.2011
jeweils Mittwochs

MINI-BRIDGE
GRUNDKURS

ein faszinierender Einblick in
das Kartenspiel „Bridge“

**Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns**
26.01/05.02/11.03/
08.04/20.05/
Zeit: siehe Flyer
Kosten: CHF 30.- pro Vortrag –
Tageskasse

Notfall - was muss ich tun?
Montag 14. März 2011
Zeit: 16.00–19.00 Uhr
mit Kaffeepause
Kosten: CHF 60.-
Anmeldeschluss: 08.03.2011

Osterwerkstatt
Samstag 16. April 2011
Zeit: 14.00–17.00 Uhr
Kosten: CHF 50.00 (1 Erwachsene
ner und 1 Kind) inkl. Material.
Kinder nur in Begleitung einer
erwachsenen Person
Anmeldeschluss: 11.04.2011

**Tauchen Sie ein in „Die unsicht-
baren Städte“ von Italo Calvino**
17.03/24.03/31.03/
07.04/14.04/
Zeit: 18.15–19.30 Uhr
Kosten: CHF 270.-
Anmeldeschluss: 10.03.2011

Atem- und Bewegungskurs
11.04/18.04/25.04/
02.05/09.05/16.05/
Zeit: 17.30–18.30 Uhr
Kosten: CHF 180.-
Anmeldeschluss: 04.04.2011

Mini-Bridge Grundkurs
04.05/11.05/18.05/
01.06/08.06/15.06/
Zeit: 18.00–19.30 Uhr
Kosten: CHF 270.-
Anmeldeschluss: 28.04.2011

→ Informationen / Anmeldung
Barbara Mayer
Beratung / Marketing
Asylstrasse 28, 8032 Zürich
Mail: b.mayer@azh.ch
Tel.: 044 268 77 33

17.03/24.03/31.03 /
07.04/14.04.2011
jeweils Donnerstags

Tauchen Sie ein in
**„DIE UNSICHTBAREN
STÄDTE“**
von Italo Calvino

Samstag 16. April 2011
14.00 – 17.00 Uhr

OSTER-
WERKSTATT

für Erwachsene
und Kinder

26.01 / 05.02 / 11.03 /
08.04 / 20.05.2011

AKTUELLE
AUSSTELLUNGEN
KOMMEN ZU UNS

Montag 14. März 2011
16.00 – 19.00 Uhr

NOTFALL
WAS MUSS
ICH TUN?

... und wenn die Ausstellungen zu uns kommen?

FREIZEIT- UND BILDUNGSANGEBOT HOTTINGEN



- 26.01. Kunstmuseum Winterthur „Die Natur der Kunst“
- 05.02. Museum Rietberg „Elfenbeine aus Ceylon: Luxusgüter der Renaissance“
- 11.03. Museum Rietberg „Glänzende Visionen: Indische Malerei aus der Sammlung Seitz“
- 08.04. Kunsthaus Zürich „Alberto Giacometti – Sehen im Werk“
- 20.05. Kunsthaus Zürich „Tierisch gut! HundKatzMaus im Kunsthaus Zürich“

Aktuelle Ausstellungen kommen zu uns:

Mittwoch, 26.01.2011, 16.30 Uhr
Kunstmuseum Winterthur:
„Die Natur der Kunst“
Frau Kristina Gersbach, lic phil I
Kunsthistorikerin, Kunstvermittlerin
Kunstmuseum Winterthur

Samstag, 05.02.2011, 14.00 Uhr
Museum Rietberg:
**„Elfenbeine aus Ceylon:
Luxusgüter der Renaissance“**
Herr Daniel Schneiter, Kunsthistoriker
und Kunstvermittler Museum Rietberg

Freitag, 11.03.2011, 18.15 Uhr
Museum Rietberg:
**„Glänzende Visionen:
Indische Malerei aus der
Sammlung Seitz“**
Frau Caroline Widmer, Religionswis-
senschaftlerin, Indologin und wissen-
schaftl. Mitarbeiterin Museum Rietberg

Freitag, 08.04.2011, 17.00 Uhr
Kunsthaus Zürich:
**„Alberto Giacometti –
Sehen im Werk“**
Frau Regula Straumann, Kunstver-
mittlerin Kunsthaus Zürich

Freitag, 20.05.2011, 17.00 Uhr
Kunsthaus Zürich:
**„Tierisch gut! HundKatz-
Maus im Kunsthaus Zürich“**
Frau Dr. Sibyl Kraft, Kunsthistorikerin
und Museumpädagogin Kunsthaus
Zürich

**Ort Kleiner Festsaal, Schulthesspark,
Asylsstrasse 26, 8032 Zürich**
Kosten CHF 30.00 pro Vortrag – Tageskasse
Anmeldung Barbara Mayer, Beratung / Marketing
Freiestrasse 71, 8032 Zürich
Telefon: 044 268 77 33, Mail: b.mayer@azh.ch

Bildung - was sagt die Literatur dazu? I

- Begriff: Lebenslanges Lernen
- „Bildung im Alter verstehen wir nicht nur lebensbegleitend, sondern sie ist, wie in der Jugend, ein Teil des Lebens“ (*Kalbermatten, 2004*)
- Mit zunehmenden Alter nimmt die Beteiligung an WB kontinuierlich ab (*Survey of Health, Ageing and Retirement in Europe, SHARE, 2005, Kolland & Ahmadi 2010*)
- „Es ist von grosser Relevanz, in welcher Zeit eine Person geboren wurde und aufgewachsen ist und in welchem Rahmen sie ihre Bildung erworben hat.“ (*Albe, 2007*)
- Es kommt nur zu einer Teilnahme an Bildungsangeboten, wenn ältere Menschen den Sinn und das Ziel erkennen, also direkt motiviert sind (*Ahmadi & Kolland, 2009*)

Interesse

„Das Gefühl des Sich-Interessierens ist eine Art Begleitemotion unseres Lebens, eine Grundmelodie. ... Diese Begleitemotion, die Grundmelodie, nehmen wir erst wahr, wenn sie nicht mehr vorhanden oder sonst in irgendeiner Weise gestört ist.“ *(Kast, 2001. S.11)*

„Unsere Interessen rücken immer einen Aspekt unserer Persönlichkeit ins Zentrum, man könnte auch sagen: Unsere Interessen sind momentane Selbstdefinitionen.“ *(Kast, 2001. S. 15)*

Lebensphasen ab Mitte des Lebens

- Die Lebensmitte (zwischen 40 – 60/65 Jahren) (*Perrig-Chiello, 2009*)
- Gesundes Rentenalter (zumeist 64/65 – 80/84 Jahren) (*Höpflinger, 2009*)
- Höheres Lebensalter mit verstärkter „Fragilität“
(häufig ab 80/84 Jahren) (*Höpflinger, 2009*)
- Pflegebedürftiges Alter und Lebensende (*Höpflinger, 2009*)

Erfahrungen

- Definition über das Interesse nicht über das Alter
- Angebot für interessierte Menschen intern und extern
- Persönlicher Rahmen, kleine Gruppen
- Kurzfrequente Angebote
- Kompetente und motivierte Dozenten/-innen
- Wiedererkennungsfaktor Programm
- Aktivere Präsenz – Hottinger Fest , Sommerstrassenfest 2011
- Wettbewerb „Gewinnen Sie eine Stunde Kultur“

- Preis

- Dem sozialen Aspekt Gewicht geben.

Programm Herbst 2011 / Winter 2012

**HERBST 2011
WINTER 2012**

**FREIZEIT- UND
BILDUNGSANGEBOT
HOTTINGEN**

**ATEM- UND
BEWEGUNGSKURS**
24.10 / 31.10 / 07.11 /
14.11 / 21.11 / 28.11.2011
jeweils Montags
Ausgleich für Körper,
Geist und Seele

**MINI-BRIDGE
GRUNDKURS**
04.01 / 11.01 / 18.01 /
01.02 / 08.02 / 15.02.2012
jeweils Mittwochs
ein faszinierender Einblick in
das Kartenspiel «Bridge»

**MEIN LEBEN –
EIN GANZER ROMAN
UND VIELE KLEINE
GESCHICHTEN**
Samstag, 22.10.2011
Biografisches Schreiben als Selbsterfahrung

**LIBANESISCHER
KOCHKURS**
09.09 / 16.09 / 23.09.2011
drei Freitagabende

**AKTUELLE
AUSSTELLUNGEN
KOMMEN ZU UNS**
02.09 / 07.10 / 04.11 /
10.11 / 02.12.2011 /
09.03.2012

**MANI MATTER
NICHTRAUCHER**
Mittwoch 31.08.11
19.00 Uhr
Special aus der Reihe
«Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns»

**JOHANN SEBASTIAN
BACH
WEIHNACHTSORATORIUM**
30.11 / 07.12.2011
zwei Mittwochabende

**Mani Matter:
Special aus der Reihe
«Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns»
31.08.2011
Zeit: 19.00 Uhr
Kosten: CHF 30.- Tageskasse**

**Aktuelle Ausstellungen
kommen zu uns
02.09 / 07.10 / 04.11 /
10.11 / 02.12.2011 /
09.03.2012
Zeit: siehe Flyer
Kosten: CHF 30.- pro Vortrag –
Tageskasse**

**Libanesischer Kochkurs
09.09 / 16.09 / 23.09.2011
Zeit: 17.00 – 21.00 Uhr
Kosten: CHF 180.-
Anmeldeschluss: 02.09.2011**

**Mein Leben – Ein ganzer Roman
22. Oktober 2011
Zeit: 10.00 – 17.00 Uhr
mit Mittagspause
Kosten: CHF 270.-
Anmeldeschluss: 10.10.2011**

**Atem- und Bewegungskurs
24.10 / 31.10 / 07.11 /
14.11 / 21.11 / 28.11.2011
Zeit: 17.30 – 18.30 Uhr
Kosten: CHF 180.-
Anmeldeschluss: 10.10.2011**

**Johann Sebastian Bach
30.11 / 07.12.2011
Zeit: 18.00 – 19.30 Uhr
Kosten: CHF 90.- (beide Abende)
CHF 50.- (einzelner Abend)
Anmeldeschluss: 23.11.2011**

**Mini-Bridge Grundkurs
04.01 / 11.01 / 18.01 /
01.02 / 08.02 / 15.02.2012
Zeit: 18.00 – 19.30 Uhr
Kosten: CHF 270.-
Anmeldeschluss: 23.12.2011**

→ Informationen / Anmeldung
Barbara Mayer
Beratung / Marketing
Asylstrasse 26, 8032 Zürich
Mail: b.mayer@azh.ch
Tel.: 044 268 77 33

Programm Herbst 2011 / Winter 2012

FREIZEIT- UND BILDUNGSANGEBOT HOTTINGEN



- 02.09.11 Kunstmuseum Winterthur «Die ersten Jahre – Kunst der Nachkriegszeit»
- 07.10.11 Museum Rietberg «Mystik – Die Sehnsucht nach dem Absoluten»
- 04.11.11 Kunstmuseum Solothurn «Ferdinand Hodler und Cuno Amiet: Eine Künstlerfreundschaft zwischen Jugendstil und Moderne»
- 10.11.11 Schweiz. Nationalmuseum «Warum sammeln öffentliche Institutionen private Fotografien?»
- 02.12.11 Kunsthaus Zürich «The Nahmad Collection»
- 09.03.12 Museum Rietberg «Die Macht der Würde – Das Porträt in der afrikanischen Kunst»

Aktuelle Ausstellungen kommen zu uns:

Freitag, 02.09.2011, 17.00 Uhr
Kunstmuseum Winterthur:
«Die ersten Jahre – Kunst der Nachkriegszeit»
Frau Kristina Gersbach, lic phil I
Kunsthistorikerin, Kunstvermittlerin
Kunstmuseum Winterthur

Freitag, 07.10.2011, 17.00 Uhr
Museum Rietberg:
«Mystik – Die Sehnsucht nach dem Absoluten»
Frau Caroline Widmer, Religionswissenschaftlerin, Indologin und wissenschaftl. Mitarbeiterin Museum Rietberg

Freitag, 04.11.2011, 17.00 Uhr
Kunstmuseum Solothurn:
«Ferdinand Hodler und Cuno Amiet: Eine Künstlerfreundschaft zwischen Jugendstil und Moderne»
Frau Regula Straumann, Kunstvermittlerin Kunstmuseum Solothurn und Kunsthaus Zürich

Donnerstag, 10.11.2011, 17.00 Uhr
Schweiz. Nationalmuseum:
«Warum sammeln öffentliche Institutionen private Fotografien?»
Die Referentin kann bei Interesse ein bis zwei mitgebrachte Alben anschauen.
Frau Ricabeth Steiger, Kuratorin Historische Fotosammlung, Schweiz. Nationalmuseum

Freitag, 02.12.2011, 17.00 Uhr
Kunsthaus Zürich:
«The Nahmad Collection»
Frau Anna Bähler, lic. phil, Kunsthistorikerin, Kunstvermittlerin Kunsthaus Zürich

Freitag, 09.03.2012, 17.00 Uhr
Museum Rietberg:
«Die Macht der Würde – Das Porträt in der afrikanischen Kunst»
Frau Nanina Guyer, Co-Kuratorin, Museum Rietberg

**Ort Kleiner Festsaal, Schulthesspark,
Asylsstrasse 26, 8032 Zürich**
Kosten CHF 30.00 pro Vortrag – Tageskasse
Anmeldung Barbara Mayer, Beratung / Marketing
Freiestrasse 71, 8032 Zürich
Telefon: 044 268 77 33, Mail: b.mayer@azh.ch

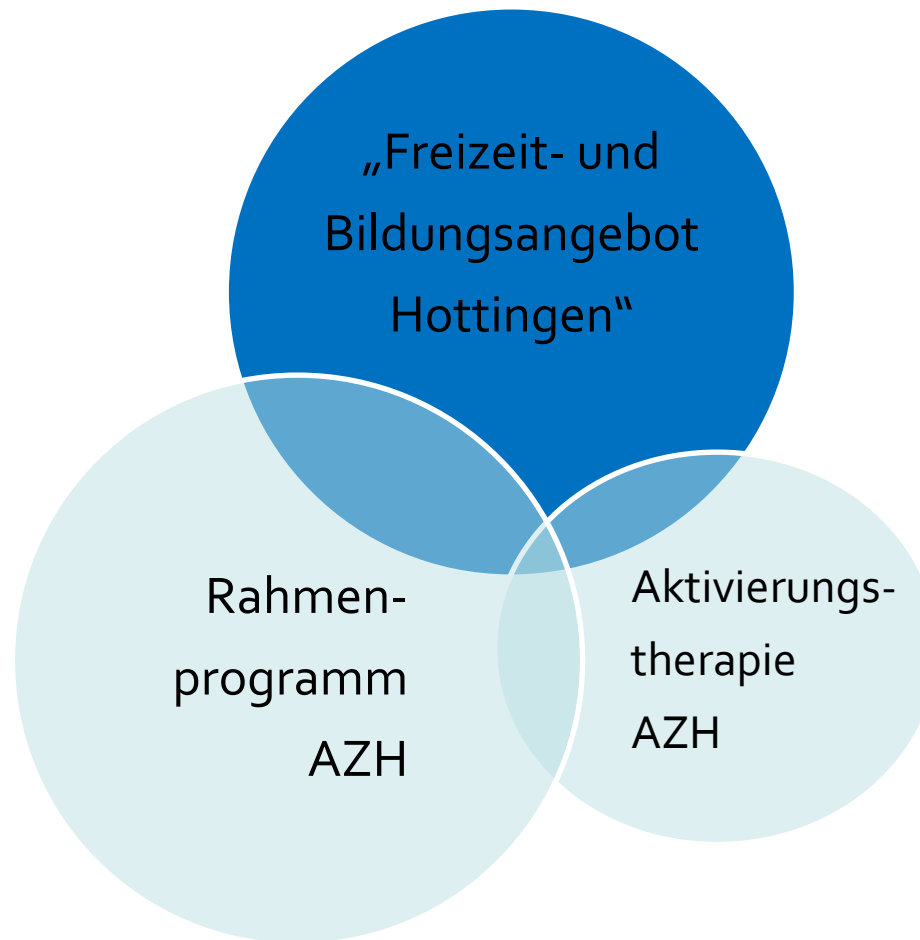


Alterszentrum Hottingen
Oase im Herzen der Stadt
Stiftung Diakoniewerk Neumünster – Schweizerische Pflegerinnenschule

Nächsten Schritte

- Themen
 - Spiritualität
 - Musik als kulturelles Thema
 - Reihe „Städte kommen zu uns“
 - Thema Kochen
 - Beliebte Themen weiter verfolgen
- Internetauftritt
- Werbung
 - Angehörige mit einbeziehen Bsp. „Schenken Sie eine Stunde Kultur“
 - Inserat für bestimmte Angebote
 - Wettbewerb
 - Thementräger

Mögliche Ausrichtung



Schlussgedanke

... was ist mit dem Rest, der in uns ist, und von dem wir nicht wissen, was aus ihm wird, wenn wir nur einen Teil von dem verwirklichen, was in uns an Möglichkeiten des Denkens, Fühlens und Handelns ist.

aus dem Roman „Nachtzug nach Lissabon“ von Pascal Mercier

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.